



Technisches Bildungszentrum Mitte



Herzlich willkommen zum Informationsabend
des **B**eruflichen **G**ymnasiums **T**echnik

- Informationstechnik
- Mechatronik
- Luft- und Raumfahrttechnik
- Technik und Management



An Beruflichen Gymnasien gibt es ...

- Allgemeinbildenden Pflichtunterricht
- Identische Lehrpläne und Anforderungen
- Zentralabitur

...wie an allen Gymnasialen Oberstufen !



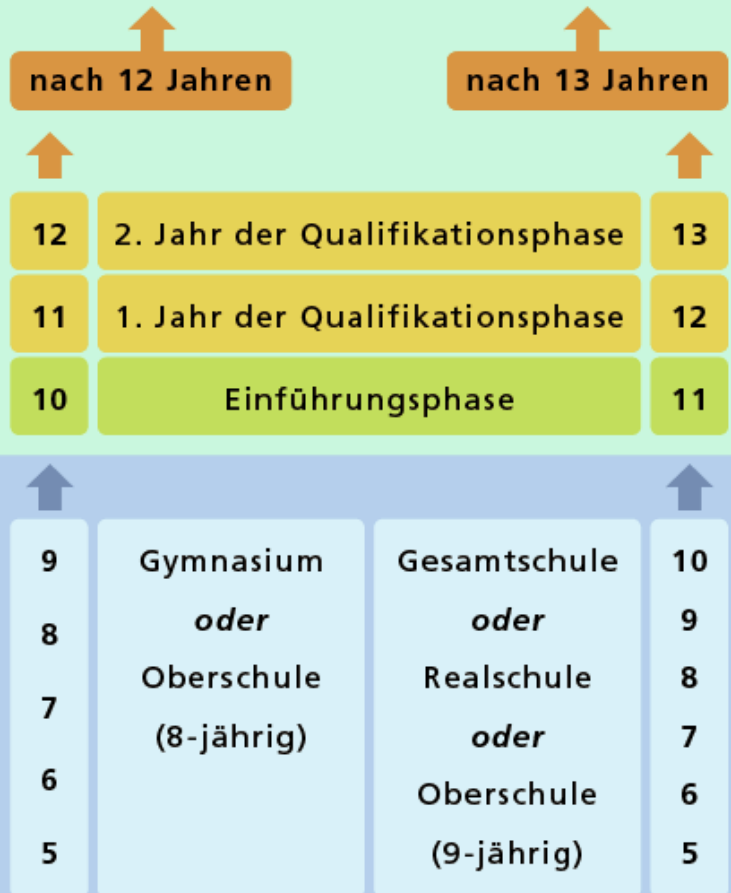
... an Beruflichen Gymnasien gibt es ...

Entscheidend:

An allen Gymnasialen Oberstufen der allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen macht man das gleiche

Abitur – ohne jede Einschränkung.

Abitur an Beruflichen Gymnasien





... etwas mehr!

Anwendungsorientierung:

Fachpraxis, Berufliche Informatik, Projekte

Studien- und Berufsorientierung:

- **Betriebspraktikum**
- **Projektmanagementschulung**
- **Berufsberatung**
- **Studienberatung**

Unterrichtsstruktur:

- **Profileistungsfach** → **von Anfang an**
- **Mathematik verstärkt** → **durchgängig 4-stündig**
- **Einführungsphase** → **vorrangig im Klassenverband**
- **Qualifikationsphase** → **Kurssystem/Klassenverband**



... etwas mehr!

Berufsorientierte Profile = Konkrete Profile

- klare Ziele
- neue Motivation
- neue Freude am Lernen
- kleinere Bildungsgänge sind übersichtlicher
- auch praktisches Lernen
- Informatikgrundlagen und Wirtschaft für alle



... etwas mehr!

Gefragte Qualifikationen:

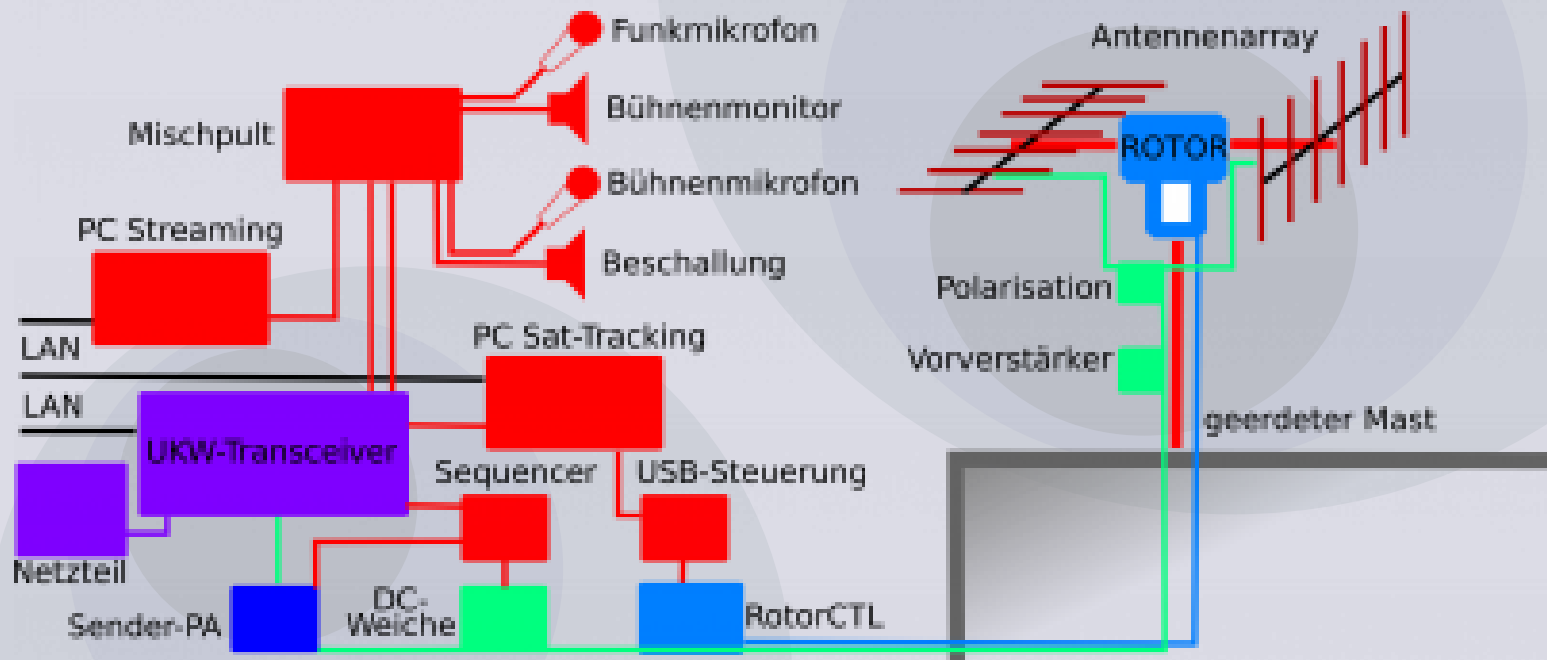
- Teamfähigkeit
- Arbeitsdisziplin
- Arbeit in Projekten
- Strukturiertes handeln – Anwendung von Lösungsstrategien
- Praxiserfahrung



Ein Praxisbeispiel aus dem letzten Jahr:

Funkkontakt mit der ISS:

Schulprojekte Rotoranlage
Funkgerät HF-Signalweg





Studentafel

	E	Q1	Q2
LK IFT/MTR/LRT/TUM	4	5	5
LK DEU		5	5
GK DEU	4	3	3
LK ENG		5	5
GK ENG	4	3	3
LK MAT		5	5
GK MAT	4	4	4
GK PHY	3	3	3
GK BIO	3	3	3
GK BINF	2	2	3
GK TPR	2	2	2
2. Pflichtfremdsprache, Anfänger	4	4	4
2. Fremdsprache, fortgesetzt	3	3	3
GK GES/POL	2	3	3
GK WIR	2	2	3
WS-BILI	5	4	4
GK Wahlpflichtkurs - DAR		3	3
GK Wahlpflichtkurs - MUS	3		
GK Wahlpflichtkurs - GSD	3		
GK Wahlpflichtkurs - KUN		3	
GK Wahlpflichtkurs - SOZ	3		
GK Wahlpflichtkurs - GEO			3
GK SPO		2	
Minimum	35	33-35	33-35

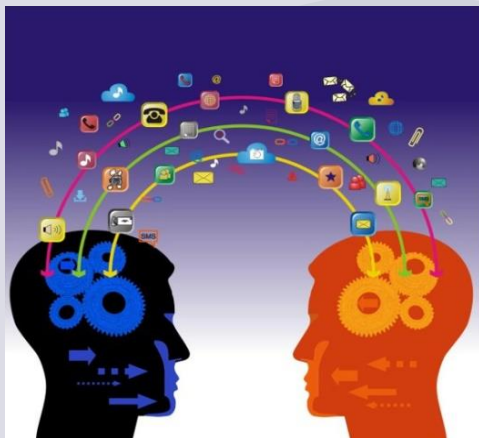
**Ein GK muss immer dann gewählt werden,
wenn das Fach nicht als LK gewählt wurde!**



Profil: Informationstechnik (Leistungsfach)

Leistungsfach Informationstechnik

Mikrocomputertechnik
Automatisierungstechnik
Kommunikation in Netzen
Objektorientierte Programmierung
Datenbanktechnik



Berufliche Perspektiven

Digitaltechnik, digitale Kommunikation,
z.B.

- Studium der Informatik / Elektrotechnik / Wirtschaftsinformatik
- IT-System-Elektroniker:in,
- Softwareentwickler:in,
- Industriesystemtechniker:in etc.



Profil: Mechatronik (Leistungsfach)

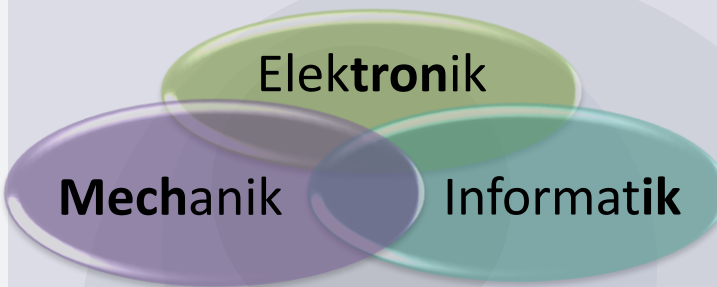
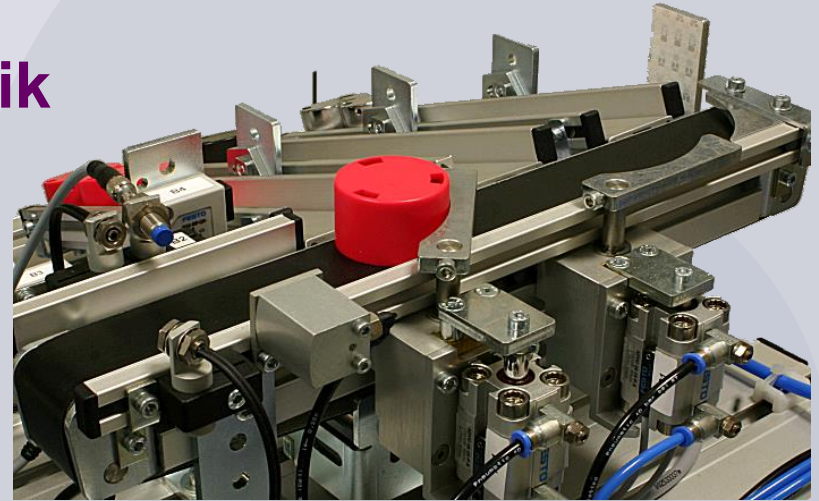
Leistungsfach Mechatronik

Automatisierungstechnik

Robotik

Mechatronische Systeme:

- Information & Kommunikation
- Visualisierung & Virtualisierung



Berufliche Perspektiven

Mechatronische Systeme in zahlreichen Branchen, u.a. Automatisierungstechnik, Automobilbau, Maschinenbau, Medizintechnik, z.B.

- Maschinenbauingenieur:in
- Mechatroniker:in,



Profil: Luft- und Raumfahrttechnik

(Leistungsfach)

Leistungsfach Luft- und Raumfahrttechnik

Aerodynamik, Bahn- und Flugmechanik
Luft- und Raumfahrzeuge
Luftfahrtantriebe
Raumfahrtantriebe
Avionik (Flugzeugelektronik)



Berufliche Perspektiven

Luft- und Raumfahrtbranche, z.B.

- Studium der Luft- und Raumfahrttechnik
- Studium der Physik
- Fluggerätelektroniker/-in
- Fluggerätmechaniker/-in



Profil: Technik und Management (Leistungsfach)

Leistungsfach Technik und Management

Technik:

Digitalisierung, 3D-Druck, ...

Management:

ERP-System SAP,

Wirtschaftlichkeit, ...



StockPhotoPro/stock.adobe.com



Halfpoint/stock.adobe.com

Berufliche Perspektiven
„MINT“-Fachkräfte (Mathematik-
Informatik-Naturwissenschaft-
Technik), wie z.B.

- Wirtschaftsingenieur
- Maschinenbau
- BWL/VWL ... usw.

SAP4school
IUS



Allgemeinbildende Fächer

Wie jede andere Oberstufe führt das BGT zur *allgemeinen* Hochschulreife. Unser Unterrichtsangebot ist breit und bereitet auch auf Karrieren jenseits der Welt der Technik vor.

- Politik
- Deutsch
- Englisch
- Spanisch
- Mathematik
- Physik
- Biologie
- Wirtschaft/ Wirtschaft bilingual
- Kunst
- Darstellendes Spiel
- Musik



Musik, Kunst, Darstellendes Spiel



→ Musisch-
Künstlerische Fächer
als Teil einer
umfassenden
Allgemeinbildung



Musik

„Musik wird oft nicht schön gefunden, weil sie stets mit Geräusch verbunden.“

Wilhelm Busch

Musikunterricht am BGT:
→ **Schwerpunkt Musikpraxis**





Projekte im Fach Musik





Darstellendes Spiel



- Theaterspielen hilft, selbstbewusst und mit Ausdrucksstärke aufzutreten. Das ist auch im Alltag und für den Beruf von Vorteil
- Schulung der sozialen Kompetenzen durch den gemeinsamen Lernprozess und die Verantwortung für das Gelingen der gemeinsamen Arbeit



...nach der Generalprobe





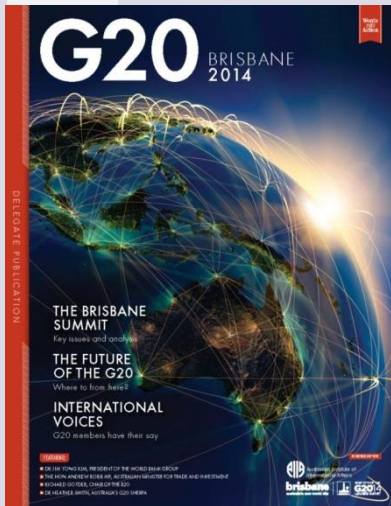
Darstellendes Spiel- Impressionen





Wirtschaft-Bilingual

Wirtschaftsunterricht in allen Profilen:



Englisch

Volkswirtschaft

oder

Deutsch

Betriebs- und
Volkswirtschaft

E: 5stündig
Q1: 4stündig
Q2: 4stündig

E: 2stündig
Q1: 2stündig
Q2: 3stündig



Ersetzt nicht den Englischgrundkurs!

Voraussetzungen:

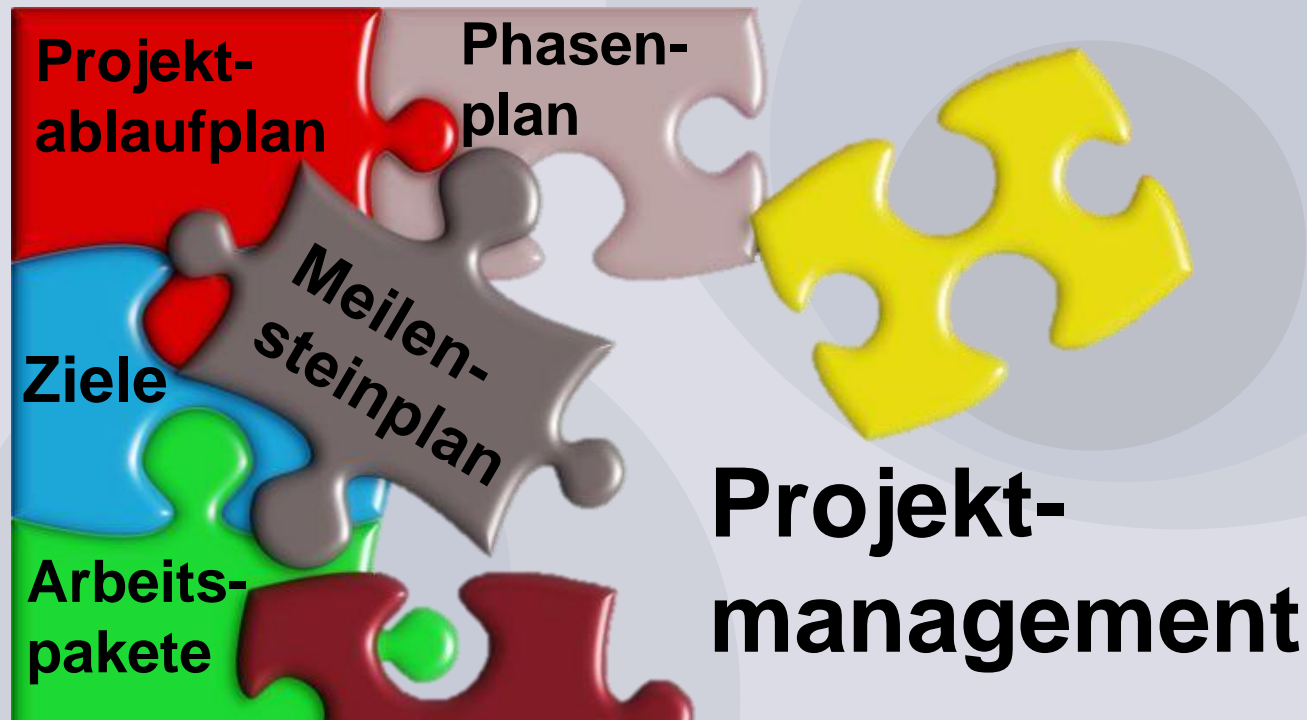
- keine Angst vor der Sprache
- Interesse an Wirtschaft



Projektmanagement

Projektmanagement-Schulung gemäß den Inhalten der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement e. V.:

- 3 Tage
- Anwendung: praktische Projektarbeit in Q1





Kursfahrten Segeln/Surfen

Hohwachter Bucht (Ostsee)





Kursfahrten Städtereisen

z.B. Barcelona, Edinburgh/Inverness

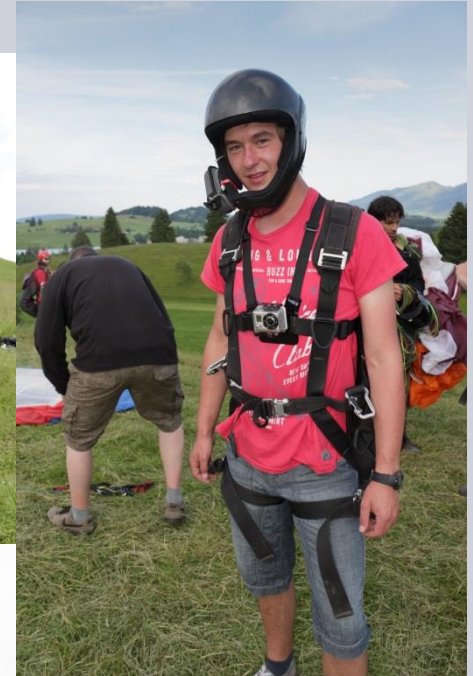


Erasmus+
Enriching lives, opening minds.





Kursfahrten Gleitschirmfliegen im Allgäu





Unterstützungsangebote

Ermutigung und Unterstützung:

- Förderkurse in Mathematik und Deutsch
- AG-Angebote, z.B. Rechner-AG, Tontechnik-AG, Programmier-AG



Aufnahmebedingungen

- Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe
- Freistellungserklärung (für Schüler/-innen mit Wohnsitz im Land Niedersachsen)



Unsere Vorteile

**neue Fächer, neue Mitschüler/-innen, neue Lehrer/-innen:
NEUES SPIEL – NEUES GLÜCK !**

- Konkrete Profile sind Motivationsanker und bieten klare Ziele
- Klassenverband, kleinere Bildungsgänge mit spezifischen Vorteilen
- Theorie-Praxis-Verbindung mit mehr Chancen des konkreten Lernens
- Gezieltere Vorbereitung auf Studium bei Beibehaltung der Fachrichtung, dadurch verbesserte Erfolgsaussichten
- ... man kann auch feststellen, welcher Beruf der Richtige ist , oder ... !



Praxiskontakte



Kursfahrt



Fördern und Fordern

AGs



**Vielen Dank
für ihre Aufmerksamkeit!**

.... noch Fragen?